



Besondere Teilnahmevoraussetzungen und Inhalt der Sicherheitsbelehrung Tour Humboldthain Spezial (Stand Dezember 2016)

Besondere Teilnahmevoraussetzungen Tour Humboldthain Spezial (Tour HS)

- Es können nur volljährige, bergwanderfähige Personen teilnehmen. Die Volljährigkeit des Teilnehmers muss durch ein geeignetes Dokument am Einlass nachgewiesen werden können.
- Die Teilnehmer sollten keinesfalls unter Klaustrophobie (Angst vor engen Räumen) leiden.
- Da wir während der Tour zwei enge Schachteinstiege (60 cm Durchmesser) benutzen, ist diese Tour für „korpulentere“ Teilnehmer nicht geeignet (siehe auch Bildergalerie).
Aus rettungstechnischen Gründen können Personen mit einer Körpergröße von mehr als 200 cm nicht teilnehmen.
- Eine Teilnahme von Personen, bei denen eine Behinderung im Sinne des §2 des Sozialgesetzbuch (SGB) 9 vorliegt, ist aus versicherungsrechtlichen Gründen nicht möglich.
- Aus versicherungsrechtlichen Gründen müssen Teilnehmer der Tour der deutschen Sprache mächtig sein.
- Jeder Teilnehmer muss vor Beginn der Tour mit seiner Unterschrift erklären, dass er die Sicherheits-hinweise zur Kenntnis genommen und verstanden hat.
- Durch den Teilnehmer mitzubringen sind in jedem Fall: festes überknöchelhohes Schuhwerk mit Profilsohle (z.B. Bergstiefel, Armeestiefel), leistungsfähige Taschenlampe, robuste und etwas wärmere Kleidung (Sie werden schmutzig!), Schutzhandschuhe (z.B. Bau- oder Gartenhandschuhe), Regenschirm (ist witterungsabhängig mitzubringen)
- Schutzhelme werden gestellt.
- Wir weisen darauf hin, dass Personen mit nicht geeigneter oder fehlender Ausrüstung oder körperlicher Nichteignung (insbesondere Einfluss von Alkohol oder Medikamenten, Mobilitätseinschränkungen) von der Teilnahme ausgeschlossen werden, gleiches gilt bei Nicht-Volljährigkeit. In diesen Fällen verfällt die Eintrittskarte ohne Anspruch auf Rückgabe, Erstattung oder Umtausch.
- Leider müssen wir immer wieder feststellen, dass Besucher trotz der hier aufgelisteten Voraussetzungen und Hinweise hinsichtlich Schuhwerk und/oder Taschenlampen nicht oder nur ungenügend ausgerüstet sind. Falls Sie Fragen zur Ausrüstung oder Zweifel an der Eignung Ihres Schuhwerks o. ä. haben, wenden Sie sich bitte vorab an uns.
- Die Teilnehmerzahl ist pro Führung auf 15 Personen begrenzt. Es können nur Personen teilnehmen, die ein gültiges Vorverkaufsticket haben. Kein Ticketverkauf vor Ort!

Haftungsverzichterklärung und Sicherheitsbelehrung Tour Humboldthain Spezial (Tour HS)

Ergänzend zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen des Berliner Unterwelten e.V. wird über folgendes informiert und gilt als vereinbart:

1. Alle Teilnehmer der Tour HS müssen aus versicherungsrechtlichen Gründen mindestens 18 Jahre alt und der deutschen Sprache mächtig sein.
2. Da wir während der Tour zwei enge Schachteinstiege (60 cm Durchmesser) benutzen, ist diese Tour für „korpulentere“ Teilnehmer nicht geeignet. Aus rettungstechnischen Gründen können Personen mit einer Körpergröße von mehr als 200 cm nicht teilnehmen.
3. Das Betreten und der Aufenthalt in den Gebäuden geschieht auf eigene Gefahr und ist nur im Beisein mindestens eines ortskundigen Referenten des Berliner Unterwelten e.V. gestattet. Die Haftung des Veranstalters und seiner Gehilfen beschränkt sich auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit (außer im Fall der Verletzung von Gesundheit oder Leben),
4. Beim Betreten der Bauwerke ist gemäß Anweisungen der Referenten geeignete Schutzkleidung zu tragen. Dies sind vor allem: Helm (wird vom Verein gestellt) sowie festes und überknöchelhohes Schuhwerk mit Profilsohle. Handschuhe und robuste Kleidung sind empfehlenswert.
5. Das Betreten darf nur mit ausreichender Beleuchtung erfolgen (Taschenlampe, kein offenes Feuer). Eine funktionsfähige Taschenlampe ist von jedem Teilnehmer mitzubringen.
6. Das eigenmächtige Entfernen von der Gruppe ist den Führungsteilnehmern nicht gestattet. Es besteht Lebensgefahr.
7. Die Tour führt durch teilweise sehr unebenes und schwieriges Gelände mit geringer Deckenhöhe.
8. Gesundheitliche Einschränkungen oder Risiken sind dem Führungspersonal vor Führungsbeginn mitzuteilen (z.B. Platz- oder Höhenangst, Epilepsie, Diabetes, Einschränkungen des Bewegungsapparats). Personen mit Platzangst ist von einer Teilnahme dringend abzuraten.
9. Im Notfall ist mit deutlich verlängerten Rettungszeiten zu rechnen.
10. Es ist nicht gestattet, Gegenstände und Fundstücke im Gebäude zu verändern oder mitzunehmen.
Alle Teilnehmer müssen für von ihnen allein verschuldete Personen- und Sachschäden, seien es eigene Schäden oder Schäden Dritter, selbst aufkommen, da der Veranstalter Berliner Unterwelten e.V. für solche Schäden nicht haftbar ist.